



<https://biz.li/4300>

FUSSBALL: DIE SPIELE VOM HEUTIGEN SONNABEND

Veröffentlicht am 10.06.2023 um 18:47 von Redaktion LeineBlitz

Na bitte, es geht doch: Landesligist **1. FC Sarstedt** feierte heute Nachmittag über den hoch eingeschätzten 1. FC Wunstorf den 2:0 (0:0)-Erfolg, es ist in dieser Saison der dritte und letzte Sieg auf heimischem Terrain. Die Treffer der Gastgeber gehen auf die Konten von Jonas Jürgens (71.) und Moritz Müller von Blumemcron (62.). Der spätere Gewinner kontrollierte über die gesamte Spielzeit das Geschehen, versäumte es allerdings, hochkarätige Einschussmöglichkeiten in weitere Treffer umzumünzen. "Wir hätten gut und gerne fünf oder sechs Tore machen können", sagte Sarstedts FC-Trainer Marc Vucinovic. "Neben den verpassten Torchancen haben wir eine Reihe von weiteren Angriffen nicht gut beendet. Unser Sieg ist jedenfalls hoch verdient." **1. FC Sarstedt:** Kleinert, Grete (65. Türschen), Bednarek (46. Müller von Blumencron), Ludewig, Hertel (75. Negasi), Heine, Hattendorf (61.



Justin Grete schießt auf das Tor des 1. FC Wunstorf, aber ohne den erhofften Erfolg. Beim Schlusspfiff liegt allerdings der 1. FC Sarstedt 2:0 vorn. / Foto: R. Kroll

Kwadsoyie), Schröder, G. O'Donnell, Jürgens, C. Schäfer (82. Narloch), Der **BSV Gleidingen** schließt die Saison als 7. ab. Durch die heutige 0:3 (0:0)-Niederlage beim SV Weetzen ist der Gegner noch an den BSern in der Tabelle vorbeigezogen. Dabei hätten die Gäste heute schon in der ersten Halbzeit drei Tore schießen können, wenn nicht sogar müssen. Doch die besten Chancen blieben ungenutzt, die Gastgeber machten es in der zweiten Halbzeit besser und trafen in der 48., 69. und 86. Minute zum 3:0. "In der zweiten Halbzeit war bei uns die Luft raus. Es war ein wenig ein Spiegelbild der Saison: vorne machen wir unsere Chancen nicht und dann kassieren wir zu viele Gegentore", sagte BSV-Trainer Dimitri Kiefer. **BSV Gleidingen:** Mazarin, Homann (46. Jorasch), Krüger (46. Hassanzada), Schmidt, Wirt, Robering (62. Witt), Zvezda, Bachar, Wildner (46. Wahidi), Lu. von der Ah, J. Walter. Das Pattenser Stadtderby zwischen der **SpVg. Hüpede/Oerie** und dem **Koldinger SV** endete 3:3 (1:1). Die Führung durch Steve Goede (28.) glich Antonio Petrovic in der 39. Minute aus. In der zweiten Hälfte gingen die Gäste durch Amadou Sayon in Führung (49.), doch die Hüpeder drehten das Ergebnis durch Tore von Eric Bergmann (70.) und Deik Wehner (85) auf 3:2, ehe erneut Sayon in der Nachspielzeit zum 3:3 traf. Zudem sah Koldingens Gabrijel Ivancic in der 88. Minute die gelb-rote Karte. SpVg-Trainer Willi Bergmann: "Das ist ein versöhnlicher Abschluss, auch wenn wir dem Gegner praktisch zwei Tore geschenkt haben. Wir werden aber heute Abend nicht über dieses Spiel nachgrübeln, sondern den Klassenerhalt feiern." KSV-Trainer Nikola Butigan: "Aus meiner Sicht war das ein gerechtes Unentschieden. Es gab Chancen und Tore auf beiden Seiten. Heute haben wieder viele Spieler gefehlt, dafür war es sehr gut." **SpVg. Hüpede/Oerie:** Aust (51. Herrmann), Steller (51. Siebert), Kimpioka, Goede, Brüggemann, Wehner, Hofmann, Bergmann, Dohnke (65. Hilliger), Goldschmidt (88. Hargens), Cammert. **Koldinger SV:** Raudonat, Madani (56. Behrendt-Koch), Lampert, Ali, Lucic, Petrovic, Ivancic, Pischel, Sayon, Garlisch, Weber.